



### Schiedsrichter\*innen-Grundausbildung

Die Ausbildung im Handballkreis Wesel (HK Wesel) entspricht dem verbindlichen Ausbildungskonzept des Deutschen Handballbundes (DHB), erstmals veröffentlicht im Juli 2020. Sie gliedert sich in mehrere Präsenzmodule (Informationsveranstaltung, 3 Praxismodule, die theoretische und die praktische Prüfung) sowie 3 Theoriemodule, die Zuhause durchgeführt werden müssen.

Sie werden wie im Konzept vorgesehen ergänzt durch eine nuScore-Schulung für Teilnehmer\*innen/Sekretär\*innen (ZS) und eine nuLiga-/nuScore-Schulung für Schiedsrichter\*innen (SR).

#### Ausbildungsmodule

Im Einzelnen müssen folgende Module absolviert werden, bis auf Modul 10 und 11 müssen sie in der vorgegebenen Reihenfolge absolviert werden:

- 1 Informationsveranstaltung – Schulungsraum
- 2 Theoriemodul L1 „Basiswissen“ – Zuhause
- 3 Praxismodul P1 „Basiswissen“ – Halle / Schulungsraum
- 4 Theoriemodul L2 „Aufbauwissen“ – Zuhause
- 5 Praxismodul P2 „Aufbauwissen“ – Halle / Schulungsraum
- 6 Theoriemodul L3 „Fachwissen“ – Zuhause
- 7 Praxismodul P3 „Fachwissen“ – Halle / Schulungsraum
- 8 Abschlussprüfung Theorie (+ Modul 10; evtl. + Modul 11) – Schulungsraum
- 9 Abschlussprüfung Praxis (+ Modul 11) – Halle / Schulungsraum
- 10 nuScore für ZS – Schulungsraum; wenn nicht schon vorher durchgeführt
- 11 nuLiga/nuScore für SR – Schulungsraum; wenn nicht schon vorher durchgeführt

Die nuScore- und nuLiga-Schulungen (Modul 10 und 11) werden, wenn möglich, in die Module 8 und 9 integriert. Ein ZS-Lehrgang inkl. nuScore wird als nuScore-Schulung für ZS (Modul 10) anerkannt.

#### Ablauf

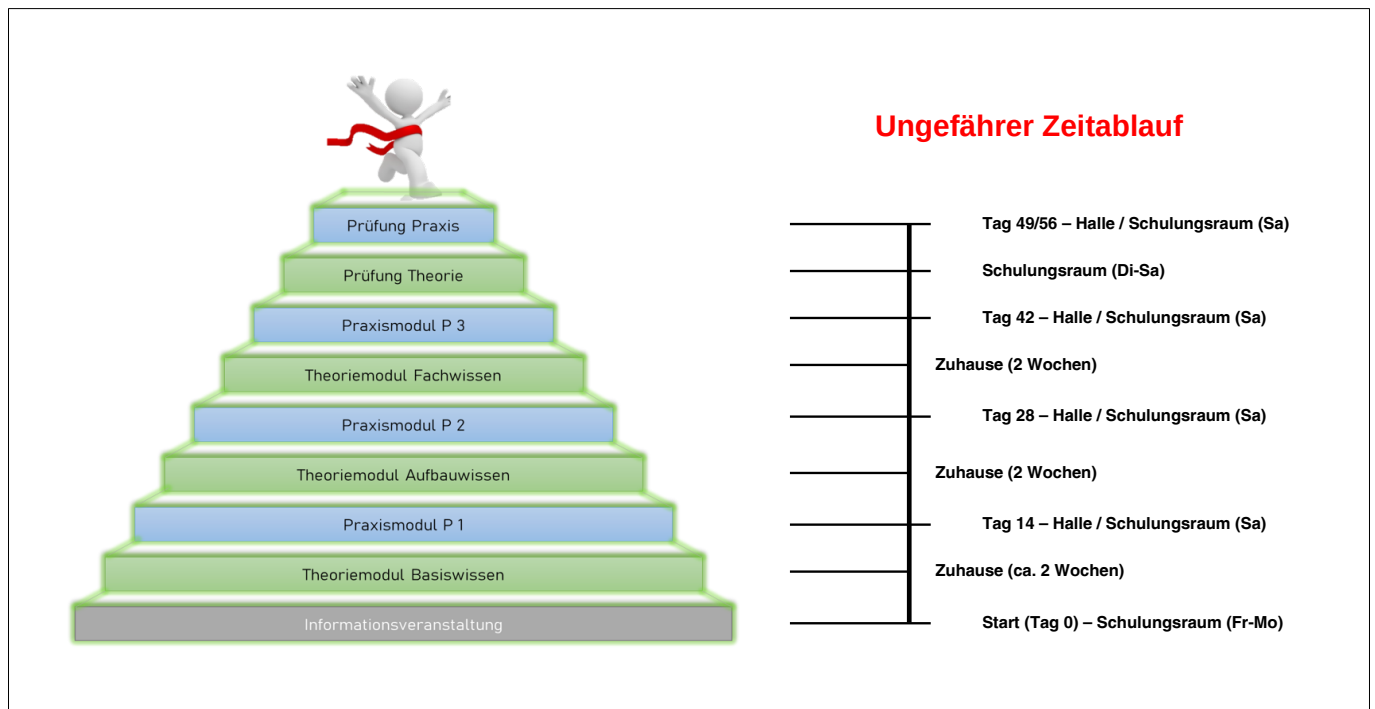
Für die Theoriemodule werden den Schiedsrichteranwärter\*innen jeweils ca. zwei Wochen Zeit gegeben. D.h., die Informationsveranstaltung wird ca. zwei Wochen vor dem Praxismodul P1 stattfinden, P2 dann ca. zwei Wochen nach P1 und P3 ca. zwei Wochen nach P2.

Die theoretische Prüfung erfolgt im Laufe der folgenden Woche (oder am folgenden Wochenende), die praktische Prüfung am Wochenende nach der theoretischen Prüfung oder direkt im Anschluss an die theoretische Prüfung. In der Regel dauert die Ausbildung somit 7 bis 8 Wochen.

Änderungen, z. B. aus aktuellen Anlass, sind möglich.

Um den Spielbetrieb nicht zu stören, werden die Praxismodule und die praktische Prüfung vorzugsweise samstags durchgeführt. Der ausrichtende Verein sollte bei der Reservierung der Hallenzeiten jeweils einen Zeitrahmen von 5 Stunden berücksichtigen.

Der Zeitablauf sieht dann so aus (Änderungen vorbehalten):



## Voraussetzungen

### **Mindestalter:**

14 Jahre bis zum Ende des Spieljahres, bei Lehrgängen im April/Mai/Juni bis zum Ende des kommenden Spieljahres. Ein Einsatz und somit eine Anrechnung auf das SR-Soll erfolgt erst nach Vollendung des 14. Lebensjahres.

Die theoretische Prüfung (Modul 8) kann erst 3 Monate, die praktische Prüfung (Modul 9) erst 1 Monat vor Vollendung des 14. Lebensjahrs absolviert werden.

### **Registrierung:**

Die Schiedsrichteranzwärter\*innen müssen sich bis zur nuLiga-Schulung (Modul 11) für nuLiga registriert haben, möglichst schon vor der Informationsveranstaltung. **Bitte beachten: Die dafür notwendige E-Mail-Adresse „E-Mail 1“ darf nur von 1 Person in nuLiga verwendet werden.**

### **Mobilität:**

Ein Kfz (u.U. mit Fahrer, z. B. Eltern) ist in einem Flächenkreis Grundvoraussetzung.

### **„Rückkehrer“:**

Aufgrund der Vorgaben durch das verbindliche Ausbildungskonzept gilt: Für SR, die ihre SR-Tätigkeit mehr als 12, aber nicht mehr als 24 Monate unterbrochen haben, ist eine erneute Prüfung ausreichend, bei einer Unterbrechung von länger als 24 Monaten ist ein neuer Lehrgang zu absolvieren.

## Anmeldung

**Bis zum Anmeldeschluss** müssen die Anwärter\*innen **über nuLiga** zum jeweiligen Lehrgang angemeldet sein. **Die Anmeldung muss durch den Verein (durch ein in nuLiga eingetragenes Vorstandsmitglied) erfolgen.** Die E-Mail-Adresse des Vorstandsmitglieds muss zur Veröffentlichung in nuLiga freigegeben sein. Eine persönliche Anmeldung durch den\*die Anwärter\*in wird nicht anerkannt und gelöscht.

## Für eine gültige Anmeldung erforderlich sind:

- **Name**
- **Vorname**
- **Geburtsdatum**
- **Geschlecht**
- **E-Mail-Adresse (als „E-Mail 1“)**
- **die postalische Adresse**
- **mindestens eine Telefonnummer**
- **Passbild (in nuLiga hochgeladen)**
- **Kostenübernahmebestätigung durch den Verein**
- **bei Minderjährigen: Bestätigung, dass eine Genehmigung der Sorgeberechtigten vorliegt**  
Die Vereine benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten, die sie auf Verlangen vorzeigen müssen.

Unabhängig von der Gültigkeit der Anmeldung schickt nuLiga eine **automatische Anmeldebestätigung** an den\*die Anwärter\*in und den Verein. **Dies ist keine Zulassungsbestätigung.**

Personen mit unvollständigen Angaben werden auf die Warteliste (= noch nicht zugelassen) gesetzt. Sind die Angaben danach vollständig, muss eine Mitteilung des Vereins oder des\*der Teilnehmer\*in an den\*die Schiedsrichterwart\*in erfolgen, damit der Status geändert werden kann. **Ohne Mitteilung bleibt der Status auf „Warteliste“.** **Es erfolgt auch keine Mitteilung über fehlende Angaben.**

Darüber hinaus ist der Verein verpflichtet, den Schiedsrichteranwärter\*innen die Datenschutzbestimmungen des Handballverbandes Niederrhein in der aktuellen Fassung (downloadbar über nuLiga) sowie die Anmerkungen zum Datenschutz des HK Wesel zu senden bzw. auszuhändigen.

Eine Stornierung der Anmeldung ist nur per E-Mail an den\*die Schiedsrichterwart\*in möglich. Bei einer Stornierung nach Anmeldeschluss werden die Lehrgangsgebühren trotzdem erhoben. Eine Stornierung kann bis zum Anmeldeschluss – ohne erneute Anmeldung – per E-Mail widerrufen werden, wenn noch Plätze frei sind.

Mitteilungen vom Verein müssen per E-Mail von einer in nuLiga als Vorstandsmitglied eingetragenen Person erfolgen, die E-Mail-Adresse dieser Person muss zur Veröffentlichung in nuLiga freigegeben sein. Mitteilungen der Anwärter\*innen selber sind nur über die in nuLiga hinterlegte „E-Mail 1“ möglich.

**Anmeldeschluss ist 1 Woche vor der Informationsveranstaltung.** Der Anmeldeschluss gilt auch für evtl. Nachrücker\*innen von der Warteliste. Diese werden im Bedarfsfall in der Reihenfolge der Anmeldung (über ihre Vereine) kontaktiert.

Zur Informationsveranstaltung ist eine Liste mit [Telefonnummern zur Weitergabe an Vereine mit handschriftlicher\(n\) Unterschrift\(en\)](#) des/der Anwärter\*in bzw. **ALLER** Sorgeberechtigten mitzubringen.

## Zulassung

Nur zugelassene Personen können am Lehrgang teilnehmen. Registrierte Anwärter\*innen können in ihrem persönlichen Bereich in nuLiga den Status ihrer Zulassung einsehen:

- „-“ = zugelassen (bzw. noch nicht bearbeitet)
- „Warteliste“ = (noch) nicht zugelassen
- „storniert“ = Anmeldung storniert
- Lehrgang nicht aufgeführt = nicht angemeldet

Auch die Vereine können den Status der Anmeldungen ihrer Mitglieder einsehen.

Die Bearbeitung der Anmeldungen erfolgt so schnell wie möglich (normalerweise innerhalb eines Tages), sodass die Anwärter\*innen möglichst früh Klarheit über ihre Zulassung erhalten.

### **Anzahl Teilnehmer\*innen**

Die minimale Anzahl an Teilnehmer\*innen beträgt 10, die maximale 25.

### **Ausstattung der Anwärter\*innen**

Die Anwärter\*innen benötigen einen Rechner und eine Internetverbindung für die Theoriemodule sowie jede\*r einen tragbaren Rechner (Notebook oder Tablet, kein Smartphone) für die nuScore- und nuLiga-Schulungen sowie zum ersten Praxismodul mind. eine eigene Pfeife (vorzugsweise Fox 40; nicht Pearl oder Mini) und Disziplinarkarten (Gelbe/Rote/Blaue Karte).

Aus hygienischen Gründen können diese nicht mehr ausgeliehen werden.

Ein tragbarer Rechner ist ebenfalls für die Informationsveranstaltung von Vorteil.

### **Unterbrechung der Ausbildung**

Die Ausbildung kann jederzeit unterbrochen und **in einem späteren Lehrgang** weitergeführt werden. Die Reihenfolge der Module 1–9 muss dabei strikt eingehalten werden. Modul 11 muss aber zwingend im HK Wesel durchgeführt werden.

Nichterfüllung der o.g. Bedingungen (z.B. fehlende Ausstattung der Anwärter\*innen) gilt ebenso als Unterbrechung der Ausbildung.

### **Lehrgangsgebühren**

Für zugelassene Anwärter\*innen, deren Anmeldung nicht bis zum Anmeldeschluss storniert worden ist, wird eine Lehrgangsgebühr von 50€ erhoben. Ebenso wird die Lehrgangsgebühr für SR des HK Wesel erhoben, wenn die Grundausbildung in einem anderen Kreis erfolgt.

Die Lehrgangsgebühr wird für SR des HK Wesel (teilweise) zurückerstattet, wenn 16 (25€) bzw. 32 (50€) von den Schiedsrichter-Gremien des HK Wesel oder der übergeordneten Verbände angesetzte Spiele innerhalb von 3 Jahren nach Beginn der SR-Tätigkeit geleitet worden sind. Turniere (z.B. Jugend-Qualifikations-Turniere) zählen dabei pro Turniertag als 1 Spiel.

Die SR-Tätigkeit beginnt mit dem erfolgreichen Abschluss der Grundausbildung, aber frühestens mit Vollendung des 14. Lebensjahres. Die Rückzahlung erfolgt einmalig (zum jeweiligen Spieljahresende), wenn die geforderte Zahl an Spielleitungen erfolgt ist.

### **Lehrgangsorte**

Die Theoriemodule werden von jedem\*jeder Anwärter\*in Zuhause über das Schiedsrichter-Portal des DHB absolviert. Die Praxiseinheiten sowie die praktische Prüfung finden in einer Sporthalle mit Schulungsraum, die Informationsveranstaltung, die theoretische Prüfung sowie die nuScore- und nuLiga-Schulungen in einem Schulungsraum statt. **Im Schulungsraum ist eine Internetverbindung (WLAN) notwendig.**

Die einzelnen Module können auch an unterschiedlichen Standorten durchgeführt werden, z. B. Praxismodul P1 in Isselburg, P2 in Kapellen usw.

Für die praktische Prüfung (Modul 9) werden 2 Mannschaften vom ausrichtenden Verein benötigt.

### **Ausstattung der neuen Schiedsrichter\*innen**

Für die Aufnahme der SR-Tätigkeit benötigen die neuen SR neben Pfeife und Disziplinarkarten noch SR-Notizkarten und mindestens ein schwarzes SR-Trikot und eine SR-Hose. Hierfür sind die Vereine verantwortlich.

Auch ist ein Rechner mit Internetverbindung sowie ein Drucker (Spiel-Quittungen) erforderlich.

## **Zusätzliche Anmerkungen**

Evtl. zusätzliche Anmerkungen werden im Seminar angezeigt, wenn man im Seminarkalender auf das Seminar klickt. Insbesondere gilt das für Ablaufanpassungen.